

Welchen Sinn haben Klassenarbeiten?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 10. Dezember 2017 22:20

Zitat von Lehramtsstudent

Djino: Dann wäre die Frage, wie man zum Beispiel innerhalb dieser kurzen Zeit alle Anforderungsbereiche abdecken soll und zugleich die Aufgabenanzahl hoch genug ist, dass die Ergebnisse ein realistisches Bild darüber geben, welche Kompetenzen ein Kind besitzt und, ganz wichtig, welche Kompetenzen noch nicht in ausreichendem Maße ausgeprägt sind.

Und warum soll man nicht in dem einen Test eher die eine Kompetenz und im nächsten eher die andere Kompetenz testen? Im Notenbuch kommen sie dann alle zusammen und am Ende wird aus allen zusammen eine Zeugnisnote erstellt (mit entsprechenden Gewichtungen).